

## Ausflug nach Gstaad am Mittwoch, 5. August 2015

Einmal mehr organisierte unser Reiseminister in gewohnt perfekter Manier einen Tagesausflug inkl. Schönwettergarantie. Verletzungsbedingt (Adduktorenverletzung → [hier eine Beschreibung, was darunter zu verstehen ist](#)) musste Hansjörg auf eine aktive Teilnahme verzichten und ich durfte an seiner Stelle die Seniorenchar begleiten. Hansjörg, wir alle wünschen Dir gute und rasche Heilung.

19 Senioren trafen sich im [Golfclub Gstaad-Saanenland](#) zu einer vergnüglichen Runde. Aufgeteilt auf 6 Flights starteten wir das "Gebirgs-Abenteuer" um 10 Uhr im 10-Minutenabstand bei herrlichem Sommerwetter und umgeben von der eindrücklichen – aber keineswegs erdrückenden - Bergkulisse des oberen Simmentales. Schon auf den Front-9 stellten wir fest, dass die topographischen Gegebenheiten nicht ganz ohne waren und dieser Eindruck verstärkte sich nach dem Halfway-House noch, waren doch die Back-9 eine echte Herausforderung für die Kondition der Senioren.

Nach der Runde - die trotz des anspruchsvollen Geländes mehrheitlich in rund 4 Std. beendet wurde – setzen wir uns in der wohnlichen Atmosphäre des Clubrestaurants zusammen, stillten den Durst und gegen den Hunger half ein vielfältiges Angebot aus der Speisekarte.

Im Rahmen einer unangekündigten "Gstaad-Challenge" wertete ich aus den abgegebenen Scorekarten die erspielten Stablefordpunkte an 3 von mir willkürlich ausgewählten Löchern aus (Loch 6, Par 5, Hcp 1 / Loch 13, Par 3, Hcp 14 / Loch 17, Par 3, Hcp 18). Da die Scorekarten-"Abgabepflicht" leider nicht alle Teilnehmer rechtzeitig mitkriegt, gabe es einige no returns und die Betroffenen konnten deswegen in der Auswertung nicht berücksichtigt werden.

- ✓ U.a. dank eines Birdies an Loch 13 (4 Stbf !!) wurde **Rolf Jost** mit 7 Punkten **Sieger** (Siegprämie 9 GCO-Senioren Logobälle)
- ✓ Dank zuverlässigem Spiel errang **Markus Lanz Rang zwei** (6 Stbf wurden mit 6 Logobällen belohnt)
- ✓ 4 Teilnehmer erreichten je 5 Stbf, da aber nur noch ein Preis zur Verfügung stand musste die Glücksfee in Person von Frau Speth (Hausherrin des



Martin's Glücksfee

Clubrestaurants) aktiv werden, sie zog die Scorekarte von **Martin Bründler**, der damit **Rang drei** zugesprochen erhielt und 3 Logobälle einsacken konnte

Weil alles so zügig abließ konnten wir uns nach Speis und Trank frühzeitig auf den Heimweg Richtung Zentralschweiz machen. Ich konnte bei Walter Luterbacher mitfahren und wir entschieden uns für die Route via Brünig. Dies war aber nicht die beste Entscheidung, wurde unsere Fahrt doch durch Baustellen im Simmental, bummelnde Wohnwagengespanne aus dem grossen Kanton auf der Strecke zwischen Spiez und Interlaken, viel Verkehr über den Brünig und zum Schluss noch einer Prise Stau ab Alpnachstad bis Luzern arg verlangsamt.

Summa summarum wieder ein gelungener Ausflug der allen Beteiligten hoffentlich in nachhaltiger Erinnerung bleiben wird.

Der Chronist  
Heinz Ammann

hier noch einige Impressionen



Clubhaus GC Gstaad-Saenenland



ZWIPF im Halfway House



Trotz toller Aussicht ist hier guter Rat teuer